

foßend, Ch. F. F. Nr. 76.; 6) $\frac{1}{16}$ Acl. $6\frac{1}{2}$ Rt. Erb-
land, über Mommerode, am Greben Feldner und
seiner Hofraide, Ch. F. F. Nr. 64, endlich 7)
7) $\frac{1}{16}$ Acl. 5 Rt. Erbland, am Sandhobel, stößt
auf den Weg, an Georg Schade, Ch. E. E. Nr. 4.,
anderweiter Termin auf den 3. Mai d. J. ange-
ordnet; welches Kaufliebhabern hierdurch zu dem
Ende bekannt gemacht wird, um alsdann Vormit-
tags 11 Uhr, auf Kurfürstl. Regierung zu erschei-
nen und ihre Gebote abzugeben. Am 1. April 1821.
Wüst, Justiz-Rath und Regierung-Secretarius,
Kraft Auftrags.

24. Friedewald. Auf den Antrag der Witwe des
George Sell zu Heimboldshausen, als Vormün-
derin ihrer Kinder, und nach zuvor ertheiltem de-
creto alienandi sollen nachstehende, denselben zuge-
hörige, in der Flur des Hofes Geubersstadt gelegene,
und im dasigen Steuer-Cataster verzeichnete Güther,
als: a) $\frac{1}{16}$ Hufen, aus Johs. Menstiel sen. Rdschen-
Guth, enthaltend, Hufenland so zehntfrei: 1) $\frac{1}{16}$ Acl.
 $5\frac{1}{2}$ Rt. über der Höhle, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johannes
Trumbachs Witwe und Cons., zwischen dieser und
Anton Hahn und Cons., Ch. B. Nr. 143.; 2) 1 Acl.
 $6\frac{1}{2}$ Rt. über der kleinen Höhle, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs.
Fischer und Cons., zwischen dieser und Johannes
Trumbachs Witwe, B. 152.; 3) $\frac{1}{16}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rt.
dieselbst, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johannes Fischer und Cons.,
zwischen dieser, B. 163.; 4) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. über dem
Hof Geubersstadt, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Trumbachs
Witwe und Cons., zwischen dieser und Johs. Sier
und Cons., B. 236.; 5) $7\frac{1}{2}$ Rt. über denen Garten,
zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Trumbachs Witwe und Cons.,
zwischen dieser, B. 289.; 6) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{3}{4}$ Rt. noch
über dem Garten, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Trumbachs
Witwe und Cons., zwischen dieser, B. 290.; 7)
 $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{3}{4}$ Rt. dieselbst, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit und zwischen
voriger, B. 291.; 8) $9\frac{1}{2}$ Rt. dieselbst, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit
und zwischen obiger, B. 292.; 9) $\frac{1}{16}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rt.
dieselbst, zu $\frac{1}{16}$ Acl. noch mit und zwischen voriger,
B. 293.; 10) $6\frac{1}{2}$ Rt. über dem Hof, stößt auf den
Schirngraben, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johannes Trumbachs
Witwe, zwischen dieser, B. 299.; 11) $\frac{1}{16}$ Acl. $6\frac{1}{2}$ Rt.
über denen Garten, stößt auf den Wacher Weg,
zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit voriger, zwischen dieser und Adam
Meyerer, B. 309.; 12) $\frac{1}{16}$ Acl. $7\frac{1}{2}$ Rt. noch über
denen Garten, stößt auf den Wacher Weg, zu $\frac{1}{16}$ Acl.
mit Johs. Trumbachs Witwe und Cons., zwischen
dieser, B. 312.; 13) $\frac{1}{16}$ Acl. $1\frac{1}{2}$ Rt. noch über den
Garten, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit und zwischen voriger und
Valentin Pfromms Witwe, B. 224.; 14) $\frac{1}{16}$ Acl.
 5 Rt. am Geubersstädtischen Berge, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit
Johannes Fischer und Cons., zwischen dieser und
Johs. Trumbachs Witwe, E. 53.; 15) $\frac{1}{16}$ Acl.
 $\frac{3}{4}$ Rt. über der Höhle, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Trum-
bachs Witwe und Cons., zwischen dieser und Adam
Meyerer, E. 123.; 16) $\frac{1}{16}$ Acl. $4\frac{1}{2}$ Rt. an der
untersten Mulden, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Fischer und
Cons., zwischen dieser und Adam Wencen Witwe,

E. 128.; 17) $\frac{1}{16}$ Acl. $8\frac{1}{2}$ Rt. auf dem schwarzen
Acker, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Trumbachs Witwe und
Cons., zwischen dieser und Christian Fischer, E. 161.;
18) $\frac{1}{16}$ Acl. 2 Rt. am Strauch, stößt aufs Triesch,
zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Trumbachs Witwe und Cons.,
zwischen dieser und Valentin Pfrommen Witwe und
Cons., E. 230.; 19) $1\frac{1}{2}$ Acl. $1\frac{1}{4}$ Rt. auf der Lache,
zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johs. Trumbachs Witwe und Cons.,
zwischen dieser und Valentin Pfrommen Witwe,
E. 298.; Hufen-Wiesen: 20) $2\frac{1}{16}$ Acl. $7\frac{1}{2}$ Rt. im
unteren Kern, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johannes Trumbachs
Witwe und Cons., zwischen dieser und dem Chri-
stian Fischer, E. 419.; 21) $\frac{1}{16}$ Acl. $6\frac{1}{2}$ Rt. auf dem
Triesch, am Brückengraben, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit voriger,
zwischen dieser und dem Wege, E. 193.; 22) $\frac{1}{16}$ Acl.
 $5\frac{1}{2}$ Rt. über der Lache, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johannes
Trumbachs Witwe und Cons., zwischen dieser und
Adam Wencen Witwe, E. 260.; 23) $\frac{1}{16}$ Acl. 7 Rt.
auf der Bornwiese, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johannes Trum-
bachs Witwe und Cons., zwischen dieser und Adam
Wencen Witwe, B. 356.; Kottland: 24) $\frac{1}{16}$ Acl.
 $7\frac{1}{2}$ Rt. auf der Kohlstatt, zu $\frac{1}{16}$ Acl. mit Johannes
Trumbachs Witwe und Cons., zwischen dieser und
Valentin Pfrommen Witwe und Cons., B. 84, und
25) $\frac{1}{16}$ Acl. $6\frac{1}{2}$ Rt. über der Eichenhecke, zu $\frac{1}{16}$ Acl.
mit Christian Fischer und Cons., zwischen dieser und
Johannes Trumbachs Witwe und Cons., B. 96.,
öfentlich und meistbietend verkauft werden, wozu
Termin auf den 25. April, Morgens 10 Uhr, nach
Heimboldshausen anberaumt worden, wo sich so-
wohl diejenigen, welche an sothanen Güthern Real-
Ansprüche zu haben glauben, als die, welche solche
zu kaufen gesonnen sind, zu melden, Erstere ihre
Ansprüche anzubringen und zu begründen, Letztere
ihre Gebote zu thun und dem Befinden nach den
alsobaldigen Zuschlag zu erwarten haben.

Am 23. März 1821.

- Kurf. Hess. Amt daselbst. Kulenkamp.
25. Von den bei Göttingen. Auf freiwilligen An-
trag des Einwohners Christian Friedrich Hampe
zu Eddigehausen soll dessen vom Capitain Hartmann
erkauftes vormals Thileniusches Wohnhaus,
Nr. 10 in Eddigehausen, nebst Scheune, Stallung,
Wachhaus, Hofraum und zwei Gärten, wovon
einer $2\frac{1}{2}$ Morgen groß, hinter dem Hause, der
andere kleinere aber vor dem Hause, am Pfarr-
garten und der Trift liegt, Mittwoch den 2. Mai
d. J. vor hiesigem Amt öffentlich versteigert, und
falls annehmlich geboten wird, sofort zugeslagen
werden. Alle dingliche Ansprüche an diesen Grund-
stücken sind in jenem Termin, bei Strafe der Prä-
clusion, vor hiesigem Amt anzuzeigen.

Am 9. April 1821.

- Königlich Großbritannisch, Hannoversches Amt,
Glein. Rüppell.
26. Homberg. Auf Instanz des Kassenprovisors
Eckhard, von Homberg, als Administrator der
Pfarrwitwen-Casse daselbst, sollen, wegen einer